

Lkw-Rahmenvermessung

Keine krummen Sachen

Mit 3D-Digitalkameras lassen sich beschädigte Lkw-Rahmen eindeutig vermessen

Etwaige Rahmenverformungen bei Nutzfahrzeugen mit Aufbau lassen sich normalerweise schwer einsehen und einschätzen. Bei Unfallschäden sind solche nicht sichtbaren Rahmenbeschädigungen nur über die Vermessung feststellbar. Durch das eindeutige Messergebnis auf dem dokumentierten Protokoll haben Kunde, Werkstatt, Sachverständiger und

Versicherung eine klare Ausgangsbasis für die Entscheidung, ob der Rahmen gerichtet werden kann und gerichtet werden soll.

Um Lkw-Rahmen vermessen zu können, bietet die Hunger Maschinen Vertriebs-GmbH aus Kaufering eine elektronische Rahmenmessanlage mit 3D-Digitalkameratechnik an, die von den Lkw-Fahrwerksspezialisten

der schwedischen Firma TruckCam entwickelt wurde. Dabei handelt es sich um eine neue Software zur vollelektronischen Rahmenvermessung mit Hilfe von 3D-Digitalkameras. Die Rahmenmessanlage ist eine Weiterentwicklung der Lkw-Achsmessanlage „TC 450“, die im »kfz-betrieb« 07/2003 vorgestellt wurde.

Das Richten des Rahmens verfolgen

Die 3D-Kameratechnik ermöglicht die Messung über die Länge, Breite und Tiefe des Fahrzeugrahmens mit einem Klick auf die Digitalkamera. Der Lkw-Mechaniker kann so schnell und exakt den **Seitenverzug**, die **senkrechte Verbiegung**, die **Verdrehung** und die **Neigung des Rahmens** ermitteln.

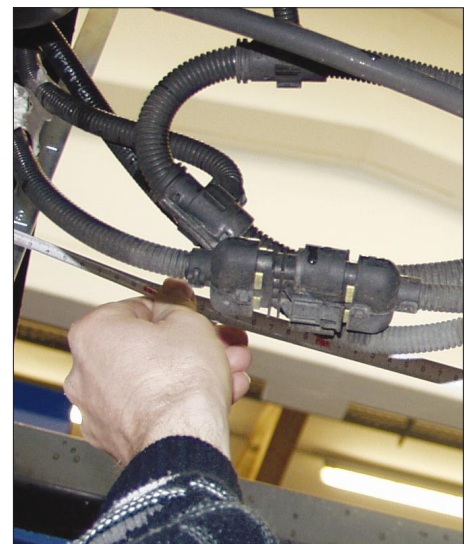
Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, eventuell notwendige Korrekturen während des Rahmenrichtens auf dem Bildschirm in Echtzeit zu verfolgen. Damit weiß der Mechaniker genau, wann er mit dem Richten fertig ist, und spart sich eine Nachmessung sowie eventuelle weitere Korrekturen.

Die elektronische Rahmenmessanlage von Hunger (www.hunger-maschinen.de)



Fotos: Lauer

Die Kameras sitzen auf Radhaltern und sind auf die Reflexionsplatten gerichtet. Die Übertragung der Daten erfolgt per Funk.



Die Messlineale hängt man im Lkw-Rahmen ein und misst die dazugehörige Rahmenbreite.

